BEBAUUNGSPLAN STADT ORTSTEIL GÜTLEINSACKER II WALLDÜRN ALTHEIM

FERTIGUNG: 5

SATZUNG

AUFGRUND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHES IN DER FASSUNG VOM 08. DEZEMBER 1986 (BGBL. I S.2253), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 23. NOVEMBER 1994 (BGBL. I S. 3486), i.V. m. § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG IN DER FASSUNG VOM 03. OKTOBER 1983 (GBL. S. 578, BERICHTIGT S. 720), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 18. DEZEMBER 1995 (GBL. 1996 S. 29) HAT DER GEMEINDERAT DER STADT WALLDÜRN DEN BEBAUUNGSPLAN "GÜTLEINSACKER II "ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

§ 1 RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH

FÜR DEN RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES IST SEINE ZEICHNERISCHE FESTLEGUNGEN IM LAGEPLAN VOM 30.04.1997 ANLAGE NR. 3 MASSGEBEND.

§ 2 AUFHEBUNG

IN DEM MIT DATUM VOM 02.02.1994 GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLAN "GÜTLEINSACKER I" UND DEM MIT DATUM VOM 21.01.1969 GENHMIGTEN BEBAUUNGSPLAN "GÜTLEINSACKER, LINDENBERG I, BRÜGEL, GEHRE, WERDEN IN DEN AUFHEBUNGSPLÄNEN DARGESTELLTEN UMFANG DIE ZEICHNERISCHEN UND SCHRIFTLICHEN FESTSETZUNGEN AUFGEHOBEN UND DURCH DEN BEBAUUNGSPLAN "GÜTLEINSACKER II" NEUFESTGESETZT.

§ 3 BESTANDTEILE DER SATZUNG

DER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS FOLGENDEN ANLAGEN, DAVON SIND DIE ANLAGE NR. 1-4 BESTANDTEIL DER SATZUNG:

ANLAGE NR. 1

ÜBERSICHTSPLAN M.1:5000 VOM 30.04.1997

ANLAGE NR. 2.

BEGRÜNDUNG VOM 30.04.1997

ANLAGE NR. 3

BEBAUUNGSPLAN-LAGEPLAN M. 1:500 MIT

ZEICHNERISCHER U.SCHRIFTLICHER FESTSETZUNGEN VOM 30.04.1997

ANLAGE NR. 4.1

ESTSETZUNGEN VOIVI 30.04.

ANLAGE NR. 4.2

AUFHEBUNGSPLAN M. 1:500 VOM 29.04.1996

TEILAUFHEBUNGSPLAN M. 1:500 VOM 29.04.1996

§ 4 INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES

DAS INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES REGELT SICH NACH § 12 DES BAUGESETZBUCHES

WALLDURN, DEN 02. JUNI 1997

DER BÜRGERMEISTER.

